

Besinnliche Klänge für den guten Zweck



Musikerinnen und Musiker bereiten den Zuhörern in der voll besetzten Pfarrkirche im Rahmen des Benefitskonzerts „Weihnachten für alle“ besinnliche 110 Minuten. Foto: Bernhard Niemann

Von Berni Niemann

WESTBEVERN Das Benefizkonzert unter dem Titel „Weihnachten für alle“ hat sich als Erfolgsgeschichte etabliert: Bereits zum 29. Mal verband die vorweihnachtliche Veranstaltung in der Kirche in Westbevern Singen und Musizieren mit der guten Tat. Sich selbst eine musikalische Freude bereiten und zugleich ein Zeichen für Mitmenschlichkeit zu setzen, das ist die Grundidee, die wieder ankam.

Rund 140 Sängerinnen und Sänger sowie Musikerinnen und Musiker bereiteten den Zuhörern in der voll besetzten Kirche Ss. Cornelius und Cyprian besinnliche zwei Stunden. Langanhaltender Beifall und stehende Ovationen dankten den Aktiven, die sich seit Wochen intensiv auf das Highlight des Jahres vor-

bereitet und neue Lieder einstudiert hatten.

Der Erlös des Konzerts, stolze 4262,35 Euro, kommt erneut Hilfsbedürftigen in Westbevern zugute. Günter Dange, Mitglied im Vorstand des Westbevrer Krinks, bedankte sich bei den Gesangs- und Musikvereinen, Gruppen und Solisten für ihren Einsatz, zudem der Kirchengemeinde für die Bereitstellung des Gotteshauses als idealer Veranstaltungsort.

Das Konzertprogramm bot einen bunten Mix aus weihnachtlichen und populären Stücken. Mitwirkende waren der Kinder-Projektchor, der Musikzug Westbevern-Dorf, der Projektchor „Flair“, der MGV „Eintracht“ Westbevern-Vadруп, die MC Leod Pipes & Drums und der Vadrupe Fanfarenzug.

Besonders beeindruckend war die Premiere des neu ge-

gründeten Kinderprojektchors unter der Leitung von Tobias Berthel. Die jungen

»Advents- und Weihnachtslieder beinhalten oft die Sehnsucht nach Frieden. Das Miteinander bei und die Unterstützung durch diese Veranstaltung sind zudem Zeichen der Hoffnung und der Gemeinschaft.«

Propst Dr. Michael Langenfeld

Sängerinnen und Sänger begeisterten mit Liedern wie „Fröhliche Weihnacht“ und „Kling, Glöckchen, Klingeling“. „Das war zum Auftakt richtig klasse“, betonte daher

auch die Ehrenvorsitzende des Westbevrer Krinks, Friederike von Hagen-Baaken, an die Jungen und Mädchen gerichtet. Sie hatte die Moderation des Konzertes für Werner Eicher übernommen, der kurzfristig ausgefallen war.

Christoph Albers begleitete das Konzert instrumental. Der Verein selbstständiger Handwerker und Gewerbetreibender Westbevern lud nach der Veranstaltung zum Ausklang und zu einem Gläschen Glühwein ein.

Über die durchgeführte Kollekte hinaus sind weitere Spenden für Hilfsbedürftige in Westbevern gern gesehen. Diese können an das Spendenkonto des Westbevrer Krinks überwiesen werden: IBAN DE 82 4036 1906 3561 9305 40. Alle eingehenden Spendengelder werden durch Margret Eickholt, Melanie

Haberecht und Nicole Bäumer vertraulich und anonym an Hilfsbedürftige vor Ort weitergegeben.

Propst Dr. Michael Langenfeld und Bürgermeister Wolfgang Pieper würdigten ebenfalls das Engagement der Beteiligten und betonten die Bedeutung der Veranstaltung für die Gemeinschaft. „Advents- und Weihnachtslieder beinhalten oft die Sehnsucht nach Frieden. Das Miteinander bei und die Unterstützung durch diese Veranstaltung sind zudem Zeichen der Hoffnung und der Gemeinschaft“, betonte der Propst.

Etwas Freude in den Alltag bringen und die Mitmenschen unterstützen, denen es nicht so gut geht, das hat seit drei Jahrzehnten Tradition. Über 61.000 Euro sind so im Laufe der Jahre zusammengekommen, die direkt vor Ort eingesetzt werden.